

- Fachdienst Veterinärdienst und Verbraucherschutz -

<b>Checkliste zum Bauantrag – Schafstall</b>							
	Ausführliche Anlagen- und Betriebsbeschreibung, d. h. zum Betrieb erforderliche technische Einrichtungen einschließlich der Nebeneinrichtungen, die aus betriebstechnischen Gründen in einem räumlichen Zusammenhang errichtet werden sollen						
	Tierhaltungskonzept (Hobby, Mast, Zucht u. a.)						
<b>Betriebsbeschreibung Landwirtschaft</b>							
	Angaben zu den Tierplätzen je Stall, Lagerungsmöglichkeiten für Mist/Gülle, Stallanlagen						
	Beschreibung der <b>Fütterungseinrichtung</b> - Futter-/Fressplatzverhältnis 1:1, ausgenommen nicht rationierte (ad libitum) Fütterung						
	Beschreibung der <b>Tränkeeinrichtung</b> - jedes Tier muss jederzeit Zugang zu Wasser in ausreichender Menge und Qualität haben						
	Beschreibung der Aufstallungsart einschließlich Bodenbeschaffenheit (Streu / Spalten) - Grundsätzlich kann <u>nur Gruppenhaltung</u> auf einer ausreichend großen Weidefläche als artgemäß angesehen werden; feste Gruppen von mind. 2 – 10 Tieren sind ratsam - <b>Platzangebot Stall mit Laufbereich im Freien</b> <table border="1" data-bbox="209 893 1032 1034"> <thead> <tr> <th colspan="2"><b>Gruppenhaltung ( nicht mehr als 50 Tiere pro Gruppe)</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Stall</b></td> <td>mind. 2 m<sup>2</sup> / Tier</td> </tr> <tr> <td><b>Laufbereich</b></td> <td>mind. 6 m<sup>2</sup> / Tier</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Gruppenhaltung ( nicht mehr als 50 Tiere pro Gruppe)</b>		<b>Stall</b>	mind. 2 m <sup>2</sup> / Tier	<b>Laufbereich</b>	mind. 6 m <sup>2</sup> / Tier
<b>Gruppenhaltung ( nicht mehr als 50 Tiere pro Gruppe)</b>							
<b>Stall</b>	mind. 2 m <sup>2</sup> / Tier						
<b>Laufbereich</b>	mind. 6 m <sup>2</sup> / Tier						
	- <b>Auslauf/Weide:</b> - mind. 1500 m <sup>2</sup> für 3 – 5 Tiere - Zaunhöhe: mind. 1,20 m - Witterungsschutz: die Liegefläche muss so bemessen sein, dass alle Tiere gleichzeitig liegen können; Richtwert über 70 kg KGW Schafe sind 0,5 m <sup>2</sup> /Tier						
	Beschreibung der <b>Beleuchtung</b> - Während der Tageslichtstunden sollte es die Stärke der natürlichen oder künstlichen Beleuchtung (mind. 80 Lux) ermöglichen, dass alle aufgestallten Schafe deutlich sehen und gesehen werden können.						
	Beschreibung der Belüftung						
<b>Anlagensicherheit</b>							
	Darstellung und Beschreibung von Warn- und Alarmeinrichtungen für Lüftung, Heizungs- und Beleuchtungseinrichtungen, Tränke- und Futterstationen falls diese automatisch betrieben werden.						
<i>Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz; Europaratsempfehlung; Tierschutznutztierhaltungsverordnung; Niedersächsische Empfehlung für die ganzjährige und saisonale Weidehaltung von Schafen</i>							

Hinweise:

Die oben geforderten Angaben sind obligatorisch. Eine Bearbeitung des Antrages kann erst bei vollständigen Unterlagen erfolgen.

Die Ausführungen dieser Checkliste erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Einschlägige Rechtsgrundlagen bleiben unberührt und sind zu beachten. Sollten Sie bei der Erstellung der Unterlagen Hilfe benötigen, steht es Ihnen frei, sich an eine entsprechende Fachfirma zu wenden oder sich für weitergehende Informationen an den Landkreis Verden zu wenden.

Bearbeitungsgebühren:

Nach der Baugebührenordnung (BauGO) sind bei Beratungen mit einem Zeitaufwand von mehr als 30 Minuten Gebühren zu erheben. Eine sorgfältige Vorbereitung und gezielte Fragestellungen durch den Bauherrn können zu einer deutlichen zeitlichen Straffung des Beratungsgesprächs führen.